

Wonderful Land

Hintergründe von S. Radic

"The Shadows" waren eine britische Instrumental-Rockband, die nahezu 50 Jahre lang aktiv war und vor allem in den 1960ern Erfolge zu verzeichnen hatte. Der Solo-Gitarrist, Hank Marvin, kreierte einen ihm eigenen Sound mit der Fendergitarre des Modells "Stratocaster", welcher heute zum Standard-Sound-Bestand aller Orgeln und Keyboards gehört.

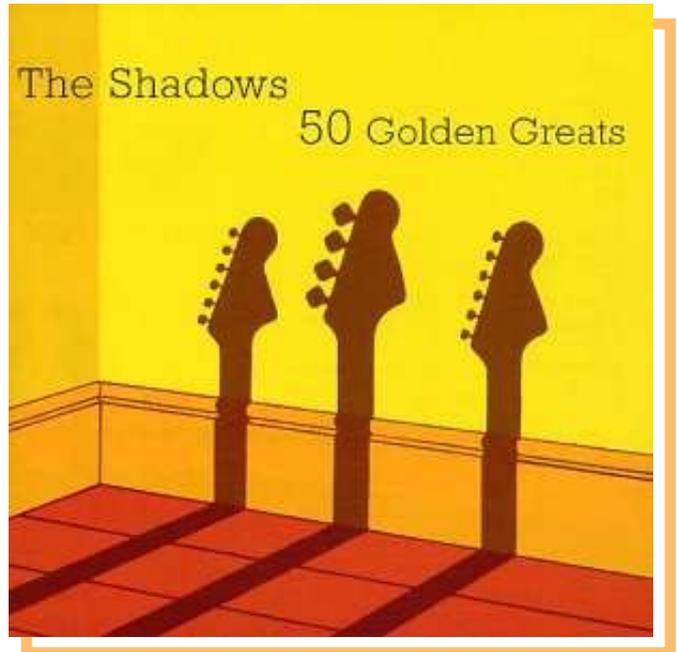
"**Wonderful Land**" wurde im Mai 1961 von der Shadows "Original-Besetzung" mit Hank Marvin, Bruce Welch, Jet Harris und Tony Meehan aufgenommen. Die Single-Version wurde im Februar 1962 veröffentlicht und erreichte Platz 1 in den britischen Charts, wo es für die nächsten 8 Wochen blieb. Es blieb bei der Nr. 1 in UK für mehrere Wochen, länger als jede andere Aufnahme während der gesamten 60er Jahre.

Die Bandgeschichte. 1958 wurde die Band in London unter dem Namen *The Drifters* als Begleitband für Cliff Richard gegründet. Aufgrund der Klänge einer amerikanischen Band gleichen Namens nannten sie sich bald in *The Shadows* um.

Bandmitglieder waren Hank Marvin (Solo-Gitarre), Bruce Welch (Rhythmus-Gitarre), Jet Harris (Bass-Gitarre) und Tony Meehan (Schlagzeug). Anfang der 1960er machten Harris und Meehan als Duo weiter und es übernahm Brian Bennett das Schlagzeug und am Bass spielten nacheinander Brian "Liquorice" Locking und John Rostill.

In den 1960ern spielten sie sowohl mit Cliff Richard als auch solo. 1960 hatten sie mit *Apache* einen Superhit, dem vier weitere Nummer-1-Hits folgten. 1968 verließ Welch die Gruppe, die ohne ihn in Japan auf Tournee ging.

In den frühen 1970ern hatten die führenden Köpfe der Shadows ein zweites Bandprojekt unter dem Namen Marvin, Welch & Farrar, das später auf *Marvin & Farrars* schrumpfte. Nach dem Tode von John Rostill beschlossen die verbleibenden Shadows-Mitglieder (Marvin, Welch und Bennett), für Auftritte und Konzerte die Dienste von Vertragsmusikern in Anspruch zu nehmen.



Den Status als reguläres Bandmitglied sollten die Musiker nicht erhalten. Am Bass waren auf der Bühne mit dabei: Alan Tarney (unter anderem 1975 in Paris, Olympia), Alan Jones und Mark Griffiths. Bis einschließlich 2004 wirkte Cliff Hall an den Tasteninstrumenten mit, für die 2005er Tournee („Together again for one last time“) übernahm Brian Bennetts Sohn Warren Bennett den Part als Keyboarder.

2005 schlossen sie mit „The Shadows – The Final Tour“ ihre lange und erfolgreiche Karriere ab. Sie spielten in vielen Großstädten dieser Welt wie z. B. Amsterdam, Birmingham, Paris und Dortmund.

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Formation verlautbarte das Management, dass Cliff Richard und die Shadows im Jahr 2009 eine Tournee in Europa und in Asien geben werden. Termin in Deutschland war unter anderem der 28. November 2009 in Köln.

